



Das Gesundheits- und Sozialwesen in Deutschland. Ein Einblick in die Rahmenbedingungen der eigenen Arbeit und ein Blick über den Tellerrand

Dr. Dipl.-Psych. Dominik Pöpl

Ambulante Reha am Krankenhaus GmbH, Geilenkirchen

Gliederung:

Das deutsche Sozial- und Gesundheitswesen:

- Historische Entwicklung
- Grundprinzipien der sozialen Sicherung im Krankheitsfall
- Grundstrukturen und Institutionen des Gesundheitssystems
- Das gegliederte Sozialversicherungssystem
- Neuropsychologie im Gesundheitssystem

Neurologisch-neuropsychologische Rehabilitation:

- Gesetzliche Rahmenbedingungen der Rehabilitation
- Klassifikationssysteme und Modelle der Weltgesundheitsorganisation
- Das Phasenmodell der neurologischen Rehabilitation
- Einführung in die Teilhabe-orientierte neurologische Rehabilitation
- Gesundheitsökonomische Aspekte der Rehabilitation
- Berufsrecht und Berufsethik

Inhalt:

Das deutsche Sozial- und Gesundheitswesen ist komplex und hat sich über einen langen Zeitraum entwickelt. Selbst erfahrene Kollegen haben oft blinde Flecken. Das Seminar will den Teilnehmenden diese komplexen Zusammenhänge erläutern und transparent machen. Es kann für die tägliche Arbeit sehr hilfreich sein das Sozial- und Gesundheitswesen in seinen Grundzügen zu verstehen und seine Entwicklung nachvollziehen zu können.

Neben der Vermittlung grundlegender Strukturen und deren Entwicklung werden Einblicke in bedeutsame gesetzliche Entwicklungen wie das Bundesteilhabegesetz gegeben. Aufgaben und Leistungen in Bereichen, in denen Neuropsychologie noch eher selten verortet ist, wie beispielsweise in der Eingliederungshilfe, ermöglichen einen Blick über den Tellerrand. Im Seminar werden zudem grundlegende Rahmenbedingungen neurologisch-neuropsychologischer Rehabilitation vermittelt und um berufsethische Aspekte ergänzt.

Zur Person:

Dr. rer. med. Dominik Pöpl ist Dipl.-Psychologe. Er war acht Jahre in der ambulanten neurologischen Rehabilitation tätig und konnte in einem Modellbetrieb in Ahrweiler unter Leitung von Dr. Dr. med. habil. Paul Reuther lernen wie sinnvoll Kenntnisse und ein Engagement im Gesundheitswesen die eigenen Arbeitsbedingungen erleichtern und weiterentwickeln können. Dr. Pöpl ist nun seit vielen Jahren überwiegend in der psychosomatischen Reha tätig. Er ist Abteilungsleiter zweier psychosomatischer Abteilungen (in Geilenkirchen und Würselen) und Mitglied der Geschäftsleitung. Für den Träger der Einrichtung ist er als Bereichsleiter Psychosomatik überregional tätig. Den Bezug zur Neuropsychologie hat er nie verloren und ist beispielsweise seit 2014 Vorstandsbeauftragter der GNP in der AG Teilhabe. [LinkedIn | Dominik Pöpl](#)

Kursnummer: FB271112A

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag 12.11.2027 11:00 - 18:30 Uhr
Samstag 13.11.2027 09:00 - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden à 45 Minuten

Ort: neuroraum Fortbildung

Semmelstraße 36 / 38
97070 Würzburg

Didaktik: Vortrag, Videodemonstration, Live-Demonstration, Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 18 Personen

PTK-Punkte: 20 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

Es wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt.

GNP-Akkreditierung:

Curr. 2017: 16 Stunden zu Allgemeine Neuropsychologie

Kursgebühr: 350,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

